

RS OGH 1975/6/26 11Os63/75, 9Os117/76, 11Os70/77, 10Os146/77, 11Os68/78 (11Os69/78), 12Os142/79, 12O

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.06.1975

Norm

StGB §15 C2

StGB §127 B3

Rechtssatz

Bei kleineren Gegenständen (etwa Banknoten, Münzen oder Schmuck), die leicht am Körper oder unter der Kleidung verborgen werden können, ist der Diebstahl regelmäßig schon dann vollendet, wenn sie der Täter in den Räumen des Bestohlenen an sich genommen hat.

Entscheidungstexte

- 11 Os 63/75

Entscheidungstext OGH 26.06.1975 11 Os 63/75

- 9 Os 117/76

Entscheidungstext OGH 10.11.1976 9 Os 117/76

Vgl; Beisatz: Zur Vollendung des Diebstahls bedarf es bei voluminöseren Gegenständen oder einer größeren Anzahl von Sachen regelmäßig deren Verbringung aus den Räumlichkeiten oder dem sonstigen örtlichen Machtbereich des Bestohlenen. (T1)

- 11 Os 70/77

Entscheidungstext OGH 28.06.1977 11 Os 70/77

Beis wie T1

- 10 Os 146/77

Entscheidungstext OGH 31.10.1977 10 Os 146/77

Vgl; Beis wie T1^

- 11 Os 68/78

Entscheidungstext OGH 02.05.1978 11 Os 68/78

Vgl; Beis wie T1

- 12 Os 142/79

Entscheidungstext OGH 08.11.1979 12 Os 142/79

Beisatz: Gilt nur, wenn die Ansichtnahme unbemerkt erfolgte. (T2)

- 12 Os 82/80
Entscheidungstext OGH 11.09.1980 12 Os 82/80
- 11 Os 171/80
Entscheidungstext OGH 17.12.1980 11 Os 171/80
Beisatz: Hier: Brieftasche. Die zufällige Beobachtung der Tat durch einen Außenstehenden und dessen anschließendes Eingreifen ändert an der Vollendung nichts. (T3)
- 11 Os 35/81
Entscheidungstext OGH 22.04.1981 11 Os 35/81
Vgl; Beisatz: Hier: Weiterhin gegebene - wenn auch eingeschränkte (Verhüllung durch Jacke) - Wahrnehmbarkeit der Sache, Verfolgung und Stellung des Täters wenige Meter außerhalb des Kaufhauses - Versuch. (T4)
- 11 Os 148/82
Entscheidungstext OGH 27.10.1982 11 Os 148/82
Beisatz: Ob die Wegnahme im räumlichen Machtbereich des Bestohlenen oder außerhalb desselben vor sich geht, ist dabei ohne Bedeutung. (T5)
- 9 Os 158/82
Entscheidungstext OGH 18.01.1983 9 Os 158/82
- 11 Os 71/83
Entscheidungstext OGH 22.06.1983 11 Os 71/83
Vgl auch; Veröff: EvBl 1984/105 S 402
- 13 Os 90/83
Entscheidungstext OGH 13.10.1983 13 Os 90/83
- 9 Os 21/84
Entscheidungstext OGH 03.05.1984 9 Os 21/84
Vgl auch
- 14 Os 173/87
Entscheidungstext OGH 16.12.1987 14 Os 173/87
Vgl auch
- 11 Os 137/90
Entscheidungstext OGH 16.01.1991 11 Os 137/90
Vgl auch; Beis wie T2
- 12 Os 104/91
Entscheidungstext OGH 03.10.1991 12 Os 104/91
- 11 Os 52/94
Entscheidungstext OGH 10.05.1994 11 Os 52/94
Vgl
- 14 Os 81/95
Entscheidungstext OGH 27.06.1995 14 Os 81/95
- 13 Os 120/02
Entscheidungstext OGH 16.10.2002 13 Os 120/02
Vgl auch; Beis wie T5
- 11 Os 145/07v
Entscheidungstext OGH 29.01.2008 11 Os 145/07v
Vgl; Beisatz: Das Verstecken von Waren am Körper oder in einem mitgebrachten Behältnis bewirkt nur dann den Bruch des Gewahrsams des Berechtigten, wenn nicht besonders wirksame Sicherungsmaßnahmen (wie etwa ein elektronischer Alarm) die Sachwegnahme und damit den Gewahrsamsbruch noch nicht endgültig werden lassen (WK-StGB - 2 §§ 15, 16 Rz 227). (T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0090605

Zuletzt aktualisiert am

25.09.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at